

International Fellowship Classes (IFC)

- Allgemeine Informationen -

Das Friedrich-Schiller-Gymnasium in Marbach am Neckar (FSG) ist mit mehr als 2600 Schülerinnen und Schülern das größte allgemeinbildende Gymnasium in Baden-Württemberg. Daher ist unsere Schule in der Lage, eine breite Vielfalt an Fächern, Fächerkombinationen und Aktivitäten anzubieten. Seit dem Schuljahr 2003/2004 gehören auch zwei Internationale Begegnungsklassen in der Klassenstufe 10 (G8) bzw. 11 (G9) zu den Angeboten, die von unseren Schülerinnen und Schülern wahrgenommen werden können. In der Regel lernen in den Internationalen Klassen etwa ein Drittel Jugendliche aus verschiedenen Ländern gemeinsam mit etwa zwei Dritteln unserer Schülerinnen und Schüler.

1.) Was ist die *Internationale Begegnungsklasse* am FSG?

Ziele

Mit den beiden Internationalen Begegnungsklassen wollen wir Schülerinnen und Schülern der Klassenstufe 10 /11 die Möglichkeit bieten, ein Schuljahr lang mit Jugendlichen aus anderen Ländern gemeinsam zu lernen und zu leben. Dieses Projekt soll Gelegenheit geben, sich unmittelbar mit anderen Kulturen, Lebensvorstellungen und Ideen auseinandersetzen zu können und dadurch die eigene interkulturelle Kompetenz zu erweitern. Die Internationalen Klassen sind Klassengemeinschaften, die sich in einigen Punkten von bisher Bekanntem unterscheiden, so dass Anpassungsfähigkeit, die Bereitschaft zur Hilfestellung unter Mitschülern sowie Toleranz eine zentrale Rolle spielen. Die Unterrichtssprache in den Internationalen Klassen ist Englisch. Damit wird deutlich, dass wir auch anstreben, die Kompetenz der Schülerinnen und Schüler in dieser Weltsprache deutlich zu verbessern.

Aufnahme ausländischer Schüler

Nachdem die Idee zur Einrichtung einer Internationalen Klasse im Herbst 2002 entstanden war, gelang es durch die Mitarbeit zahlreicher Kolleginnen und Kollegen sowie durch die

Kontakte zu unseren Partnerschulen und Partnerstädten, Jugendliche aus mehreren Ländern für dieses Projekt zu interessieren.

Während ihres Aufenthalts in Deutschland wohnen die ausländischen Schülerinnen und Schüler in deutschen Gastfamilien, die sich bereit erklären, diese Jugendlichen für die Dauer eines Schuljahres bzw. eines halben Schuljahres in ihr Familienleben zu integrieren. Ohne die Unterstützung von Familien, die ausländische Schüler aufnehmen, ist das Gelingen des Projekts Internationale Klasse undenkbar. Den Familien, die in den letzten Jahren ausländische Gäste aufgenommen haben, ist unsere Schule zu größtem Dank verpflichtet. Wir bitten Sie deshalb zu überlegen, ob auch Sie im kommenden Schuljahr Ihr Haus und Ihr Herz öffnen um einen Schüler oder eine Schülerin für ein Jahr oder für ein halbes Jahr aufzunehmen. Dabei ist es nicht unbedingt notwendig, dass das Gastkind ein Luxuszimmer mit eigenem Bad bekommt. Auf Sie als Gastfamilie kommen Kosten für Unterbringung und Verpflegung Ihres Gastkindes zu.

Von unseren ausländischen Gästen erheben wir eine Jahresgebühr. Damit sind die Kosten für die Schülerbeförderung sowie für die Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherungen der ausländischen Schülerinnen und Schüler sowie weitere schulische Unkosten gedeckt. Außerdem überweisen wir von der Jahresgebühr einen – wenn auch nur symbolischen – Beitrag für Unterkunft und Verpflegung an die Gastfamilien.

Bezüglich Fragen stehen Ihnen die Projektleiter – Natalia Sipos, Roman Büttner & Theodoros Petritzikis – selbstverständlich jederzeit gern zur Verfügung.

2.) Unterricht in den Internationalen Klassen

Die Stundentafel der Internationalen Klassen umfasst 36 verpflichtende Unterrichtsstunden. Die Lehrinhalte entsprechen dem gültigen Bildungsplan für Klasse 10 bzw. 11.

> Für alle Schüler der IFC

Fach	Stundenzahl
Mathematik	4-stündig
Englisch	4-stündig (3 +1)
Geschichte	2-stündig
Erdkunde	1-stündig
Politik, Religion	jeweils 2-stündig

Physik, Chemie, Biologie	jeweils 2-stündig
Musik	1-stündig
Bildende Kunst	1-stündig
Sport	2-stündig
Gesamt	25 Unterrichtsstunden

> Für deutsche Schüler der IFC

Fach	Stundenzahl
Deutsch	4-stündig
2. Fremdsprache	3-stündig
NWT oder 3. Fremdsprache	4-stündig
Gesamt	11 Unterrichtsstunden

> Für ausländische Schüler der IFC

Fach	Stundenzahl
Deutsch als Fremdsprache (nach Leistungsgruppen unterteilt)	7-stündig

Die ausländischen Schüler sind außerdem verpflichtet, an einer Arbeitsgemeinschaft des Friedrich-Schiller-Gymnasiums teilzunehmen.

3.) Wer kann am Projekt *Internationale Begegnungsklasse* teilnehmen?

Deutsche Schülerinnen und Schüler und ihre Familien müssen grundsätzlich die Bereitschaft mitbringen einen ausländischen Gast für mindestens ein halbes Jahr bei sich aufzunehmen, auch wenn nicht jedem deutschen IFC-Schüler ein Gastkind zugeteilt werden sollte. Diese Schülerinnen und Schüler werden beim Bewerbungsverfahren bevorzugt. Es sind folgende Fälle denkbar:

1. Im Idealfall treten Schülerinnen und Schüler in die Klasse ein und nehmen mit ihren Eltern einen ausländischen Gast zu den oben beschriebenen Konditionen für ein ganzes oder ein halbes Schuljahr in ihrer Familie auf.

2. Die Schülerinnen und Schüler sind in der IFC, bekommen aber kein Gastkind zugeteilt, obwohl sich Ihre Familien bereit erklärt ein Gastkind aufzunehmen. Sie fungieren als Tandemfamilien und beteiligen sich an der Betreuung eines Internationals oder dienen als Reservefamilie.

3. Schülerinnen und Schüler werden in die Klasse aufgenommen, obwohl die Familien aus triftigen, nachvollziehbaren Gründen keinen Gast aufnehmen können. Die Familien dieser Schülerinnen und Schüler verpflichten sich als Tandemfamilie eine Gastfamilie aktiv und regelmäßig bei der Betreuung und Versorgung eines Gastschülers zu unterstützen.

4. Schülerinnen und Schüler des FSG können gerne mit ihren Eltern einen ausländischen Gast aufnehmen, auch wenn sie selbst nicht in der IFC sind.

Da die Unterrichtssprache in der Internationalen Klasse weitgehend Englisch ist, sollten interessierte Schülerinnen und Schüler im Fach Englisch mindestens die Note befriedigend erreicht haben. Darüber hinaus ist die ernsthafte Bereitschaft, am Zusammenwachsen der neuen Klasse mitarbeiten zu wollen und ausländischen Schülerinnen und Schülern die Integration in unser Schulleben zu erleichtern, eine wesentliche Voraussetzung für ein erfolgreiches Schuljahr in der Internationalen Klasse.

Bei ausländischen Bewerbern achten wir in der Auswahl insbesondere auf die Sprachkenntnisse in Englisch und die in der Bewerbung zu dokumentierenden Aktivitäten in der Heimatschule. Die Gastschüler sind in der Regel zwischen 16 und 17 Jahren alt. Die ausländischen Schülerinnen und Schüler der Internationalen Klassen wissen, dass sie, ebenso wie deutsche Schülerinnen und Schüler, an Klassenarbeiten teilnehmen müssen und dass ihnen am Ende des Schuljahres ein Zeugnis ausgestellt wird.

Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen für die IFC. Bewerbungen sind online bis zum auf der Website angegebenen Termin möglich.

Ihr / Euer IFC-Team

N. Sipos, R. Büttner & T. Petritzikis